

Sitzungsprotokoll der Fachschaftsratsabteilung Mathematik und Informatik vom 01.07.2021

Anwesende: Kevin Schäfers, Paula Denk, Cilia Rücker, Marcel Döinghaus, Sophie Haake, Sranja Gehrman, Dennis Halbach, Stephan Oltmanns, Florian Schroers, Gabriel Sá Diogo, Jan-Niklas Felbeck, Martin Wieland.

Protokollant*in: Stephan Oltmanns

Gäste:

Abstimmungsmuster: Pro/Contra/Enthaltung

aktueller Stand: 1. Juli 2021

TOP 0: Regularia

Die Sitzung wird um 18:17 Uhr von Paula Denk eröffnet.

Paula stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass die Sitzung mit 12 Stimmberechtigten beschlussfähig ist. Es gibt keine Änderungswünsche an der Tagesordnung.

TOP 1: Protokoll der Sitzung vom 25.05.21

Paula hat folgende Änderungswünsche:

- Statt "Die Fachschaften, speziell Mathe/Info" (unter: TOP 2 Berichte; Finanzen) soll es nur "der Fachschaftsrat" heißen.
- In "Paula und Stephan stehen kurzfristig bereit" (unter: TOP 3 Sommeruni) soll es "notfallsstatt "kurzfristig" heißen.

Das Protokoll wird mit 8 Zustimmungen und 4 Enthaltungen angenommen.

TOP 2: Berichte

FSRK (Bericht Stephan):

- Hinsichtlich der Ermittlung der Überschüsse aller Fachschaften hat sich bei diversen Fachschaften (Details, siehe FSRK-Protokoll) ergeben, dass keine Überschüsse zu verzeichnen sind. Bislang hat unsere Fachschaft als einzige von nennenswerten Überschüssen berichtet.
- Die Solidaritätsbekundung unserer Fachschaft mit der Fachschaft der Fak. 1 hinsichtlich überfüllter Studiengänge wurde übermittelt.

FSR (Berichte Stephan und Marcel)

- Stephan sowie zwei Fachschaftler*innen der Abteilung Physik werden gemeinsam ab Anfang August die Kassenprüfung durchführen. Stephan erhofft sich einen nachhaltigen Lerneffekt für künftige Generationen.
- Der neue Haushaltsplan muss entworfen werden, für Details siehe TOP 8 Finanzen.

Fakultätsrat (Bericht Marcel)

- Neue PO's für den Bachelor/Master Chemie und für den allgemeinen Kombi BA sind in der Mache. Der Kombi BA soll ein neues Modul "Digitalisierung" erhalten.
- Das Grundschullehramt wird künftig ein eigener Studiengang.

- Die Veranstaltungen für Masterstudiengänge werden im nächsten Semester voraussichtlich überwiegend in Präsenz stattfinden, in anderen Studiengängen soll so viel Präsenz wie möglich angeboten werden, bei zu großen Veranstaltungen sollen Hybrid-Modelle (Streaming) bevorzugt werden.
- Es wird ein Absolventenball mit bislang unklarem Konzept (digital oder Hybrid) geplant.
- Protokolle des Fakultätsrats werden künftig auch veröffentlicht.

AStA/StuPa (Bericht Dennis)

- Eine Möglichkeit zum Laptopverleih konnte noch immer nicht realisiert werden.
- Die neue Satzung inkl. dem Neuentwurf zur Organisation der Fachschaften und der Möglichkeit zur Mitwirkung in weiteren Fachschaften (relevant für uns im Hinblick auf das Grundschullehramt) wurde vom StuPa beschlossen.

TOP 3: Nachbesprechung Sommer Uni

Sranya berichtet, dass 7 von 18 erschienenen SuS sich an einer Umfrage beteiligt haben und das Ergebnis überwiegend positiv ausfiel.

Zeitlich hätte alles mit einer Station weniger (3 statt 4) angesichts der derzeitigen Situation besser funktioniert.

Laut Sranya könnte man die OR-Aufgabe ggf. nochmal überarbeiten. Allerdings sei es mit der Aufgabe möglich, einen guten Einblick zu bekommen. Laut Marcel sollte man hier didaktisch noch mehr vorbereiten und ggf. auch mehr selbst präsentieren, anstatt die SuS mit der komplexeren Aufgabe allein zu lassen.

Sranya regt an, man sollte bzgl. der Preise darüber nachdenken, statt Steam-Gutscheinen (die eher männliche Personen ansprechen) etwas Allgemeineres anzubieten und schlägt Extrablatt vor. Dabei sollten 5 Euro als Wert Zielgröße sein.

Paula schlägt als weitere Möglichkeit Drogeriegutscheine vor. Stephan sieht hier das Problem, dass dies wiederum vor allem weibliche Personen anspricht. Es ist ein Konsens bzgl. der Extrablatt-Gutscheine feststellbar.

TOP 4: Sackkarre und Schlüsselkasten

Laut Martin sind beide Objekte bereits angeschafft und können demnächst an die Fachschaft übergeben werden.

TOP 5: E-Mail Postfach

Paula berichtet, dass sich im Postfach sehr viele unbeantwortete "Altlasten" angesammelt hat. Sie appelliert einerseits an alle Fachschaftler*innen, künftig

regelmäßig nach den Mails zu schauen (insbesondere in den eigenen Sprechstunden). Außerdem schlägt sie vor, die Aufgabe an eine Person zu vergeben, künftig auf den Zustand des Postfaches ein Auge zu behalten. Stephan begrüßt den Vorschlag.

Eine Abstimmung hierüber ergibt 10 Zustimmungen und zwei Enthaltungen. Damit ist der Vorschlag angenommen.

Gabriel bietet an, diese Aufgabe künftig zu übernehmen.

Jan-Niklas verlässt um 19:03 Uhr die Sitzung. Somit sind noch 11 Stimmberechtigte anwesend.

TOP 6: Getränkegeld

Laut Martin sind ca. 200 Euro in der Getränkekasse angesammelt, nachdem die letzten offenen Beträge eingesammelt werden konnten. Nach dem Ergebnis der diesbezüglichen Umfrage wünscht sich der überwiegende Teil, hiervon einen Grillabend zu veranstalten. Dies sollte mit der Summe gut umzusetzen sein. Da derzeit bis zu 100 Personen unter freiem Himmel möglich sind, bietet es sich an, die Grillhütte auf der Hardt zu mieten. Bzgl. eines möglichen Zeitraums (in den Sommerferien oder am Wochenende danach?) schlägt Stephan vor, zunächst anzufragen, welche Termine überhaupt noch frei wäre und danach kurzfristig den Termin zu entscheiden. Dieser Vorschlag findet allgemeine Zustimmung.

Martin erklärt sich bereit, in Kürze bei der Stadt Wuppertal anzurufen und diesbezüglich Auskunft einzuholen. Alle anderen müssen dann kurzfristig hierauf reagieren und ggf. einen Terminplaner ausfüllen.

TOP 7: Teambuilding

Für das digitale Teambuilding (Pubquiz) wird ein neuer Termin gedoodelt. Es wird vorgeschlagen mit der Terminbestimmung so lange zu warten, bis wir näheres zur Grillhütte (siehe TOP 6) erfahren haben, um keine Termindopplung zu verursachen.

Für das analoge Teambuilding (Grillen + Ausklingen bei Stephan) wird **Stephan** eine Terminumfrage erstellen, weil ein Teil des Abends bei ihm stattfinden wird.

TOP 8: Finanzen

Paula berichtet, dass sie und Sophie mehrere Kassenanordnungen hinter einem Schrank gefunden hatten, bei denen der Bearbeitungsstatus unklar ist. Laut Marcel sind diese mittlerweile abgearbeitet.

Marcel berichtet zum Haushaltsplan. Die Frage ist, wie die Überschüsse in das Folgejahr aufzunehmen sind. Es geht um die Frage, ob die Titelansätze bei den einzelnen Abteilungen entsprechend angehoben werden sollen, oder ob man dieselben Ansätze wählt und den Überschuss in den entsprechenden Einnahmetitel (1101) im FSR-Bereich überträgt.

Kevin verlässt um 19:31 Uhr die Sitzung. Somit sind noch 10 Stimmberechtigte anwesend.

Stephan spricht sich gegen Gießkannenprinzipien aus und drängt darauf, die Titel der einzelnen Abteilungen möglichst realistisch zu berechnen und den Rest des Überschusses in den entsprechenden Überschusstitel zu übertragen. Paula macht darauf aufmerksam, dass wir aufgrund der speziellen Corona-Situation schlecht die aktuellen Buchungszahlen zur Orientierung und Planung für das Folgejahr heranziehen können. Die Titel, die in der Planung zum aktuellen HHJ stark herabgesetzt sind, sollten auf jeden Fall optimistisch wieder auf das übliche Maß angesetzt werden, damit am Ende nicht das Geld fehlt, wenn entsprechende Aktionen tatsächlich wieder durchführbar sind.

Dementsprechend wird der Titel "Bowling" (2216) wieder auf 600 Euro angesetzt. Beim Inventar ist die derzeitige Summe von 1000 Euro durch die einmalige Anschaffung des PC's wahrscheinlich zu hoch angesetzt. Allgemein ist festzustellen, dass wir uns noch einmal Gedanken machen müssen, was wir unseren Studierenden von dem Überschuss anbieten und inwiefern wir dies im nächsten HHJ auch umsetzen können.

Stephan macht den Vorschlag, bei vier der variabelsten Posten (Ersti-Wochen, Aktivitäten, Merch und Inventar) zu eruiieren, was man dort Sinnvolles für das Folgejahr planen könnte. Alle Fachschaftler*innen ordnen sich hierfür einem Bereich zu und entwickeln bis zur nächsten Sitzung Ideen. Es ergibt sich folgende bisherige Aufteilung:

Martin, Cilia: Ersti-Wochen

Stephan, Dennis, Gabriel: Aktivitäten

Sophie, Sranya, Florian: Merch

Paula, Marcel: Inventar

TOP 9: Sonstiges

Paula erinnert daran, dass sie zum 1. Oktober 2021 aufgrund von Exmatrikulation aus der Fachschaft und somit auch aus dem Vorsitz ausscheiden wird. Sie wünscht sich daher rechtzeitige Nachwahlen zum Vorsitz im August.

Weiterhin berichtet Paula, dass es eine Anfrage bzgl. eines geplanten Studienstarts zum Lehramt Berufskolleg gab. Hinsichtlich der teilweise speziellen Fragestellungen stellt sie fest, dass die Beantwortung von unserer Seite zumindest partiell schwierig umsetzbar ist. Sie will daher die Person kontaktieren und so weit weiterhelfen, wie es möglich ist. Bzgl. der beruflichen Perspektive verweist Stephan auf die Agentur für Arbeit, bzgl. der Frage zur Universitätsmathematik auf sein Vorkursskript. **Sranya** erklärt sich zuletzt bereit, sich um die Beratung zu kümmern.

Es gibt jetzt einen Mini-Backofen in der Fachschaft, der allen zur Verfügung steht.

TOP 10: Termine

- Spieleabend: Stephan appelliert daran, wieder reger von Fachschaftsseite am Spieleabend teilzunehmen und ihn auch zu bewerben. Außerdem schlägt Stephan vor, den nächsten Spieleabend angesichts derzeitiger Lockerungen und Temperatur im Freien stattfinden zu lassen. Paula bestätigt, dass Anmeldungen über Moodle hierfür gut umzusetzen wären. **Der Vorschlag wird mit 6 Zustimmungen und 4 Enthaltungen angenommen.** Dieser Outdoor-Spieleabend soll nach Absprache im August stattfinden. Im Juli soll noch eine digitale Version stattfinden, die noch zu terminieren ist.
- 13.07.21: Reakkreditierung Kombi BA Mathe. Bei Interesse Anmeldung bei Herrn Kitz.

Die Sitzung wird um 20:28 Uhr geschlossen.

Vorsitz

Protokollant*in